
Subject: Bitte um Hilfe, da schon zu viel gesurft
Posted by [monika3533](#) on Sun, 20 Jan 2008 06:54:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Morgen,
ihr Lieben, ich habe jetzt tageslanges Recherchieren hinter mir, aber werde bei einer Frage immer "abgewimmelt": ich habe sehr starken diffusen Haarausfall, die Resthaare sind nun wirklich sehr dünne (überall) und da möchte ich eine Haarintegration. Favorisiert werden wohl MicroBellargo oder meinetwegen auch Svenson, aber beide Systeme funktionieren letztlich ja so, dass ein Haarteil an den eigenen Flusen festgemacht werden. Das mag gut funktionieren, wenn man einfach nur wenig Haare hat oder bei Männern etwa eine Glatze besteht, der Haarkranz aber "fest" sitzt. Wenn man aber, wie ich, durchgehend Haarausfall hat und sich also in die Haare fasst und sofort hat man 5-10 Haare in der Hand: wie soll dann das Haarteil je halten? Selbst wenn man alle 4 Wochen oder auch alle 3 Wochen (was macht man nicht alles) nachsetzen lässt - es müssten sich doch nach kurzer Zeit an den Befestigungsstellen lose Bereiche finden, da, wo die eigenen ausgegangen sind? Ach bitte, antwortet doch, aber bitte nicht verweisen à la "Guck mal da und da im Forum, da war das gerade Thema", denn das habe ich wirklich schon gemacht - aber irgendwie fühle ich mich mit meinem Problem ganz alleine.
Und: Kennt jemand das Haarstudio in Braunschweig "Krüger" ? Ist das besser als Svenson, etwa in Hannover ?
Liebe Grüße an euch, ich freue mich so über jede Antwort (auch als PM)
charlie

Subject: Re: Bitte um Hilfe, da schon zu viel gesurft
Posted by [Dogbert](#) on Sun, 20 Jan 2008 09:20:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du müßtest Deinem Haarausfall schon näher beschreiben. Im Frauenforum schreibst Du davon, daß Dir die Haare an den Seiten und am Hinterkopf ausgefallen sind. Das wäre ein Hinweis auf Areata Ophiasis, also eine Variante der A. areata.

Perücken zum Kleben sind z. B. bei Heydecke in Hamburg zu erhalten. In jedem Falle Hände weg von Svensson.

Subject: Re: Bitte um Hilfe, da schon zu viel gesurft
Posted by [Helen](#) on Sun, 20 Jan 2008 10:34:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!!!!Ich weiß nicht,ob darüber schon mal diskutiert wurde,aber ich beobachte seitdem ich eine Vollglatze habe meinen Kopf ganz genau und sehe jetzt,dass sich kleine dünne farblose Härchen entwickelt haben.Ist das ein Zeichen dafür,dass die Haare bald wiederkommen werden oder ist es nur falscher Alarm?Und stehen die Tatsache,dass ich eine Cortisontherapie gemacht habe u diese dann ziemlich plötzlich abgebrochen habe im Zusammenhang mit dem plötzlichen, raschen Kopfhaarverlust?Kann es also vielleicht sein,dass die Haare wiederkommen

sobald sich die Cortisonproduktion der Nebennieren reguliert hat?Außerdem würde ich gerne wissen,ob es eine Möglichkeit gibt die Nebennieren ohne Cortison zu unterstützen?Fragen über Fragen aber mich wundert es einfach,dass ich vom 9.bis zu meinem 19. Lebensjahr nur einzelne Stellen hatte und im Oktober die Haare büschelweise bis hin zur Vollglatze verloren habe.Die Heilpraktikerin zu der ich momentan gehe meint,dass der Körper entgiftet werden müsste und sich nur selbst heilen könnte.Sie hält also nicht viel von Chemie.In der nächsten Woche möchte ich meinen Selenwert feststellen lassen,um auch diese Möglichkeit auszuschöpfen.lieben gruß

Subject: Re: Bitte um Hilfe, da schon zu viel gesurft
Posted by [Dogbert](#) on Sun, 20 Jan 2008 10:38:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cortison hilft nur temporär, da es von außen zugeführt wird. Die natürliche Cortison-Produktion wird über Vitamin-B-Komplexe (Schwerpunkt B6) angekurbelt. Ergänzend dazu Zink und Magnesium.

Subject: Re: Bitte um Hilfe, da schon zu viel gesurft
Posted by [MaHo](#) on Sun, 20 Jan 2008 22:29:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Charlie,
war ca. ein Jahr lang im Haarstudio Krüger in Braunschweig zum Haaweaving. Am Anfang konnte man meine handtellergröße kahle Stelle sehr gut abdecken.
Dieses Haaweaving ist anfangs etwas gewöhnungsbedürftig, aber immernoch besser als der Versuch die Stellen mit den restlichen eigenen Haaren zuzukratzen.
Ich fühlte mich dort sehr gut umsorgt, bis fast nichts mehr da war um das Haarteil zu befestigen.
Ob dies für dein Problem in Frage kommt kann dir aber nur ein fairer Fachmann sagen.
Ich kann dir eine Beratung dort aber sehr empfehlen. Ich hatte den Eindruck, dass Herr Krüger die optimale Lösung zu finden versucht.
Mittlerweile habe ich fast kein Haar mehr und trage mehrere Perücken welche mir aber mehr oder weniger Trödel machen.
Das passende Teil werde ich wohl nie finden.
Was Haarpflege und dergleichen wirklich kostet, weiß ich erst seit ich keine eigenen mehr habe.
übrigens...du bist nicht allein...es hat nur keiner den Mut sich öffentlich wirklich dazu zu bekennen.
Das ist aber ein Problem unserer ach so modernen und auf gutes Aussehen getrimmten Gesellschaft.
Gruß MaHo
